

HARRISON & CO.,

Montreal.

Klaeger: Steidtmann & Roitzsch, Chemnitz

R. SCHULDF.

den 15. Februar 1939.

R. Schuldf.

ab 16. II. 39.

In Beantwortung Ihres Schreibens vom 19. Januar d. J. und auf Grund einer hier vorliegenden Benachrichtigung durch die Firma Harrison Company, Montreal, wird Ihnen mitgeteilt, dass dieselbe am 11. Februar einen Scheck zum Ausgleich Ihrer Forderung uebersandt hat.

Da die Ueberweisung bereits erfolgt war, konnten keine Kostenansprueche mehr gestellt werden.

Die hier entstandenen Kosten in Hoehe von RM 3.- wollen Sie bitte laut Anlage erstatten.

Der Deutsche Konsul

I. A.

Firma

Steidtmann & Roitzsch,

Chemnitz 9,

Limbacher Str. 128

Anlage: Kostenrechnung Tar. 9a -
RM 2.- und RM 1.- zus. RM 3.-

2) Kasse. # 40.9

February 13, 1939.

R. Schuldf.

du 13/2

Messrs. Harrison Company,
1237 Metcalfe Street,
Montreal.

Dear Sirs:-

The firm of Steidtmann & Roitzsch, Chemnitz 9,
have requested my mediation in the following matter:

It appears that your purchasing department has
given an order for 50 Tutior Pencil Sharpeners on May 10,
1938, Order No. 81239.

These ordered goods were shipped to you on May
21, 1938 as per invoice and amounted to RM 21.- equal to
\$ 8.40.

I have been informed that several requests for
a settlement were made, but that no answer had been re-
ceived from you. As there seems to be no reason for with-
holding payment, I should appreciate receiving your check
made out to the order of German Consulate, Montreal.

Yours very truly,

The German Consul

by:

(E. Koechlin.)

2/ Zurich au portier

Deutsches Konsulat

German Consulate
317 Keefer Bldg.
R. Schuldf.

Montreal, February 13, 1939.

Messrs. Harrison Company,
1237 Metcalfe Street,
Montreal.

Stich. Rom. De. 11
Empf.: 15. FEB. 1939
Sageb. Nr. _____
_____ Unt.

Dear Sirs:-

The firm of Steidtmann & Roitzsch, Chemnitz 9, have requested my mediation in the following matter:

It appears that your purchasing department has given an order for 50 Tutor Pencil Sharpeners on May 10, 1938, Order No. 81239.

These ordered goods were shipped to you on May 21, 1938 as per invoice and amounted to RM 21.- equal to \$ 8.40.

I have been informed that several requests for a settlement were made, but that no answer had been received from you. As there seems to be no reason for withholding payment, I should appreciate receiving your check made out to the order of German Consulate, Montreal.

Yours very truly,

The German Consul

by: *Kölling*
(E. Koechlin.)

" A cheque was
mailed direct
on February 11 1939

REISSZEUG- UND  BLEISTIFTSPITZER - FABRIK
STEIDTMANN & ROITZSCH, CHEMNITZ 9

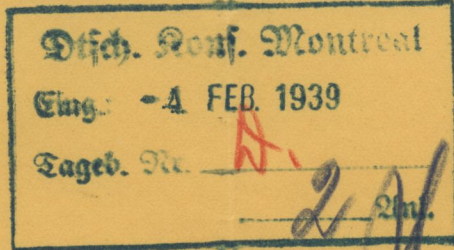
BANKKONTO: BANKHAUS F. METZNER, CHEMNITZ / POSTSCHECKKONTO: LEIPZIG NR. 1016 / TELEGRAMME: PRAEZISION



Abteilung A
Original Chemnitzer Schul-
und Präzisions - Reifzeuge



Abteilung B
Patent-Bleistift-Spitzer
»Tutor-Juwel« D. R. P.



Gegründet im Jahre 1900

Den 19. Januar 1939.
Limbacher Straße 128 + Fernsprecher 31966

An das
D e u t s c h e G e n e r a l k o n s u l a t
M o n t r e a l, Q u e.
- -

Betr. Firma Harrison Company, Montreal, Que.:

Wir erlauben uns heute Ihnen die nachstehende Angelegenheit zu unterbreiten mit dem höfl. Ersuchen, ob es Ihnen wohl möglich wäre, obige Firma an die Pflichten eines solventen Kaufmannes zu erinnern.

Unterm 10. Mai 1938 erhielten wir von der Firma einen Auftrag auf 50 Stück unserer TUTOR-JUWEL-Bleistiftspitzer, ohne der Firma vorher ein Angebot gemacht zu haben. Da wir unsere Spitzer aber laufend nach Kanada liefern, nahmen wir an, daß der Firma unser Erzeugnis genügend bekannt sei und man dringend die 50 Spitzer benötige und nicht dieserhalb erst ein Angebot einholen wollte. Den fragl. Auftrag fügen wir zu Ihrer gefl. Einsichtnahme bei und mußten daraus entnehmen, daß es sich um eine Firma I. Ranges handeln sollte. Prompt expedierten wir auch den kleinen Posten am 21.5.38. und auch dafür fügen wir Fakturenabschrift bei.

Wider Erwarten aber hörten wir seit unserer Lieferung von der Firma nichts wieder und auch wiederholte Mahnschreiben blieben erfolglos und unbeantwortet, sodaß wir annehmen müssen, daß es sich um eine zweifelhafte Firma handelt und somit halten wir es für angebracht, daß diese Firma nach Feststellungen durch Sie auf Grund unserer heutigen Ausführungen sofort bei allen Dienststellen des Großdeutschen Reiches als unzuverlässig bekannt gemacht wird und vor Geschäften mit dieser Firma gewarnt wird, was ja z. Zt. dann auch leicht durch die Geschäftsführung sämtlicher deutscher Wirtschaftsgruppen bei deren Mitgliedern auf kürzestem Wege erfolgen könnte.

Sollten Sie mit obiger Firma zu einer Unterhandlung kommen und man sich zur Zahlung des kleinen Betrages von Rmk. 21.- durch Scheck in Reichsmark auf eine deutsche Bank in Berlin oder Hamburg bereit erklären, so ersuchen wir Sie höfl. zu veranlassen, daß man in den Betrag noch Ihre evt. Kosten mit einschließt, die wir ja evt. dann nach Berlin zu zahlen haben werden und

b. w.

Schuldt.



R E I S S Z E U G - U N D B L E I S T I F T S P I T Z E R - F A B R I K

STEIDTMANN & ROITZSCH, CHEMNITZ 9

BANKKONTO: BANKHAUS F. METZNER, CHEMNITZ / POSTSCHECKKONTO: LEIPZIG NR. 1016 / TELEGRAMME: PRAEZISION

Gegründet im Jahre 1900



Abteilung A
Original Chemnitzer Schul-
und Präzisions - Reifzeuge



Abteilung B
Patent-Bleistift-Spitzer
»Tutor-Juwel« D. R. P.

Den 19. Januar 1939.
Limbacher Straße 128 + Fernsprecher 31966

Blatt II.

und glauben wir, daß man ohne weiteres einen Betrag von

Rmk. 25.--

von der Firma fordern könnte, incl. gehabter Mahnkosten
& Zinsverluste.

Wir sehen nun mit Interesse Ihrer geschätzten Rückäußerung in dieser Angelegenheit entgegen und danken für Ihre gefl. Bemühungen im voraus bestens. Falls die Firma als unzuverlässig zu betrachten wäre, wollen Sie uns auch dies gefl. bekannt geben, werden wir doch dann auch veranlassen, daß durch unsere Exportorganisationen (Leipziger Messamt - Überseepost - Exportmarkt-Pößneck ect.) in der üblichen Weise auch die Fa. Harrison Comp. als unzuverlässig allen deutschen Exporteuren bekannt gegeben wird und damit die deutsche Wirtschaft vor evt. weiteren und vielleicht noch grösseren Schäden durch die Firma verschont werden.

Heil Hitler !

Steidtmann Roitzsch

2 Anlagen.

BLEISTIFTSPITZER - FABRIK
 STEIDTMANN & ROITZSCH - CHEMNITZ 9



Gegründet im Jahre 1900
 Bankkonto: Bankhaus F. Metzner, Chemnitz
 Postscheckkonto: Amt Leipzig Nr. 1016
 Telegramme: Präzision

Firma ~~Herrn~~ Harrison Company,
 1237, Matcalfe Street
 Montreal, Que., / Canada

Den 21st May 1938.
 Limbacher Straße 128 · Fernsprecher Nr. 31966

COPY =

RECHNUNG

Senden Ihnen zufolge Ihres Auftrages No. 81239 -?ay 10th 1938
 für Ihre Rechnung und Gefahr durch die Post — ab Fabrik

	Nummer	Ausführung	Preis p. doz.	Betrag
50 = 4 1/6 doz. Pencil - sharpeners TUTOR-JUWEL	A	brass	4.20 Rmk.	17. 50
		freight and packing =	"	3. 50
			Rmk.	21. --
<u>Without insurance !</u>				
Payment at the arrival of the goods without any delay by cheque of Berlin or Hamburg !				
84				

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Chemnitz. Gerichtsstand: Chemnitz. Wir erbitten die Zahlungen innerhalb Deutschlands durch Zahlkarte oder Überweisung auf Postscheckkonto 1016 Amt Leipzig, da wir Porto-Abzüge nicht bewilligen können.

1857

ORDER NO. 81239

THIS NUMBER MUST BE ON EACH PACKAGE
ALSO ON INVOICE, OR SAME WILL BE
RETURNED.

HARRISON COMPANY

HEADQUARTERS FOR SCIENTIFIC INSTRUMENTS

1237 METCALFE STREET—Dominion Square—MONTREAL

Telephone: Lancaster 6474

Cable Address: Aneroid

PURCHASING DEPARTMENT

MONTREAL, CAN., May 10, 1938 193

To Steidtmann & Roitzsch
Chemnitz 9
Germany

PLEASE SUPPLY THE FOLLOWING GOODS IN ACCORDANCE WITH CONDITIONS BELOW:

DELIVER TO 1237 Metcalfe St.
Montreal, Que.

50 - Tutor Pencil Sharpeners

As these are for re-sale kindly let us have your best price.

Also mail at the same time as shipment 4 certified invoices
for Custom Purposes.

CONDITIONS

1.—This order is placed subject to the following conditions, which must be strictly complied with, otherwise delivery may be refused and goods will then be held by transportation company at shipper's risk and expense.

2.—No goods will be paid for unless regularly ordered on official order forms.

3.—Invoices to be rendered to the Purchasing Department on day goods are shipped.

4.—When goods are purchased in the United States or other foreign countries for shipment into Canada, Bill of Lading and Quadruplicate Invoices will be required, two invoices certified correct by the selling firm, as demanded by the Canadian Customs Regulations.

5.—All goods are purchased on monthly account basis and paid for on the 20th, of the month following delivery. Payments will be made by cheque; no drafts will be honored.

By accepting this order you hereby guarantee and agree that the merchandise to be furnished will not infringe any valid patent or trademark, and that you will, at your own expense, defend any or all actions or suits charging such infringement and will save us, our customers and those for whom we may act as agent in the purchase of said merchandise, harmless in case of any such infringement.

Acknowledge receipt of Order, and say when you will ship.

HARRISON COMPANY

E. Hale